



Land Rover Freelander mit neuem Premium-Look und Premium-Anspruch

Schwalbach, 23. August 2012 – Land Rover hat sein Erfolgsmodell Freelander grundlegend überarbeitet. Der Kompakt-SUV verstärkt jetzt seinen Premium-Anspruch mit modifiziertem Design, innovativen Ausstattungsdetails sowie nochmals gesteigertem Komfort und Fahrvergnügen. Deutlich verfeinert präsentiert sich das Karosseriedesign. So schmücken den britischen Kompakt-SUV nun an Front und Heck moderne LED-Leuchteinheiten. In puncto Antrieb sorgt ein neuer Benzinmotor für die wichtigste Nachricht: Anstelle des bisherigen Si6-Sechszylinders steht der Si4-Vierzylinder mit Direkteinspritzung und Turboaufladung zur Wahl. Der GTDi-Benziner überzeugt nicht allein mit seinem geringeren Gewicht – der Vierzylinder ist zugleich leistungsstärker als sein Si6-Vorgänger, verbraucht dabei weniger Kraftstoff und senkt den CO₂-Ausstoß um zwölf Prozent.

Zu den zentralen neuen Ausstattungsdetails des modifizierten Land Rover Freelander zählen die neue, in drei Farbkombinationen lieferbare „Dynamic“-Designlinie, eine komplett neu gezeichnete Mittelkonsole in Verbindung mit einem 7-Zoll-Farb-Touchscreen, hochwertige Meridian-Soundsysteme, eine Standheizung mit 7-Tage-Timer sowie die Sprachsteuerung mit „Say What You See“-Modus. Darüber hinaus bleibt der Land Rover Freelander selbstverständlich ein überaus sicheres Auto – dokumentiert mit der Höchstwertung von fünf Sternen beim Insassenschutz im Euro NCAP-Test. Insgesamt sieben Airbags – darunter Front-, Seiten- und Kopf-Airbags sowie ein Knie-Airbag für den Fahrer – schützen im Falle eines Falles die Insassen.

Aufgewerteter Innenraum mit vielen spannenden Details

Beim Einsteigen in den Freelander fällt sofort die komplett neu gezeichnete Mittelkonsole ins Auge. Ein weiteres neues Element im jüngsten Land Rover Freelander ist das aufgefrischte Kombi-Instrument, das in allen Modellversionen zum Einsatz kommt. Zwischen den Zifferblättern werden auf einem 5-Zoll-Display die wichtigsten Fahrzeuginformationen angezeigt.



Die serienmäßige elektronische Parkbremse mit „intelligenter“ Steuerung berücksichtigt beim Justieren der Bremskraft unter anderem das Gefälle am Stellplatz sowie die Temperatur der Bremsscheiben. Einen weiteren Komfortgewinn verspricht das neue schlüssellose Startsystem des Freelander ebenso wie die per Display zu bedienende und mit einem 7-Tage-Timer bestückte Standheizung. Erstmals bietet Land Rover für den Freelander jetzt auch eine Rückfahrkamera an, die die Sicht nach hinten auf den Infotainment-Bildschirm im Armaturenbrett überträgt. Zu den weiteren Highlights zählt die „Say What You See“-Sprachsteuerung. Mit ihr werden der Fahrerin oder dem Fahrer die Befehle für das Bedienen des Audiosystems, der Satellitennavigation, der Klimatisierung oder des Telefons visuell „vorgesagt“.

Infotainment – eine Ebene höher

Premiere im Land Rover Freelander feiern die Premium-Audiosysteme von Meridian mit Leistungen von 380 oder 825 Watt. Beide neuen Audioanlagen im Freelander sind mit Subwoofern für einen tiefen, warmen Bassklang und mit Audyssey-MultEQ-Audioentzerrung ausgestattet. Land Rover rüstet außerdem die Basisversionen des Freelander mit einer 80-Watt-Audioanlage aus, die über acht Lautsprecher und ein 5-Zoll-Farbdisplay verfügt.

Neu geordnete Modellauswahl

Mit Einführung des neuen Modelljahrgangs sorgen nun auf allen Märkten die Ausstattungsstufen und nicht die Motorvarianten für die Unterscheidung innerhalb des breiten Freelander-Angebots. Als Einstiegsversion fungiert der serienmäßig mit Stoffsitzen bestückte Freelander S. Die nächsthöhere Stufe SE zeigt sich deutlich aufgewertet, mit hochwertigen Details wie einer schwarz glänzenden Kühlergrilleinfassung und einem Meridian-Soundsystem. Die „Dynamic“-Designlinie innerhalb des SE-Angebots differenziert sich an der Karosserie durch seitliche Lufteinlässe und Kühlergrillstreben in Hochglanz-Schwarz sowie eine schwarze Grillumrandung, im Innenraum ergänzt um drei Farbkombinationen (Ebony, Ivory und Pimento) sowie elektrisch verstellbare Sport-Ledersitze. An der Spitze des Modellportfolios rangiert der Freelander HSE, der im Innern unter anderem mit genarbten Lederbezügen und Holzdekoren aufwarten kann. Zum



umfangreichen Options-Angebot zählen Details wie diamantgedrehte 19-Zoll-Leichtmetallfelgen, Dekore in Grand Black Lacquer, Windsor-Ledersitze oder Premium-Teppichmatten.

Neuer und leichter Si4-Zweiliter-Benzinmotor führt effiziente Motorenpalette an

Unter der Motorhaube des Land Rover Freelander hält ein Neuling Einzug. Er hört auf den Namen Si4 GTDi, hinter dem sich ein Benziner modernster Bauart verbirgt. So verwundert es kaum, dass das neue Vierzylinder-Triebwerk beim CO₂-Ausstoß gleich um zwölf Prozent unter den Werten des bisher angebotenen Si6-Sechszylinders liegt. Die neue 2,0-Liter-Einheit erzeugt mithilfe von Direkteinspritzung und Turboaufladung 177 kW (240 PS) und ein mit 340 Nm um sieben Prozent gesteigertes maximales Drehmoment im Vergleich zum Vorgänger – gleichzeitig sanken die CO₂-Emissionen auf einen in dieser Klasse höchst wettbewerbsfähigen Wert von 225 g/km. Eine weitere erfreuliche Nachricht für Benziner-Kunden: Land Rover hat die Serviceintervalle für diese Modellversionen auf 26 000 Kilometer verlängert.

Gekoppelt ist der neue Si4 GTDi-Benzinmotor mit einem zügig und sanft schaltenden, dabei aber sehr effizient arbeitenden Getriebe: der Aisin-AWF21-Sechsstufen-Automatik, die die Antriebskraft mithilfe eines Haldex-Hinterachsdifferenzials permanent an alle vier Räder überträgt. Während eine adaptive Schaltung sowohl im Normal- wie im Sportmodus verfügbar ist, kann der Freelander-Fahrer zudem dank der einzigartigen „CommandShift“-Steuerung manuell und blitzschnell in die Gangwechsel des Getriebes eingreifen.

Neben dem neuen Benzinmotor haben die Kunden beim Freelander nach wie vor die Wahl unter zwei Turbodiesel-Alternativen mit permanentem Allradantrieb, denn der moderne und wirtschaftliche 2,2-Liter-Selbstzünder steht als TD4 mit 110 kW (150 PS) oder als SD4 mit 140 kW (190 PS) in den Verkaufsräumen bereit. Der ebenfalls zur Wahl stehende Freelander eD4 kombiniert den 110-kW-Diesel mit reinem Vorderradantrieb zu einem besonders effizienten und sauberen Paket. Beide Leistungsstufen des Freelander-Dieselmotors erzeugen ein maximales Drehmoment von 420 Nm und sind serienmäßig mit Dieselpartikelfiltern bestückt.



Alle Freelander-Versionen sind serienmäßig mit dem von Land Rover entwickelten intelligenten Energiemanagement IPMS (Intelligent Power Management System) ausgerüstet, das über eine „Smart Charging“-Funktion zum regenerativen Aufladen der Batterie verfügt.

Sicher und zuverlässig – traditionelle Land Rover-Qualitäten

Die Allradvarianten des Freelander, TD4, SD4 und Si4, besitzen das gleiche intelligente Vierradantriebssystem. Hinzu kommen die Annehmlichkeiten von „Terrain Response“, der patentierten Steuerung aller Fahrzeugsysteme, die im Freelander mit vier wählbaren Fahrprogrammen arbeitet: Normalfahrt, Gras/Schotter/Schnee, Schlamm und Spurrillen sowie Sand. Zur Ausstattung zählt ferner die Bremskraft-Entriegelungssteuerung, die sowohl an Steigungen wie an Abhängen ein sanftes und sicheres Anfahren gewährleistet.

Auf dem Sektor Fahrdynamik bewegt sich der Land Rover Freelander ebenso an der Spitze seiner Fahrzeuggattung. Daneben bürgt eine umfassende Ausstattung mit Stabilitätssystemen und Fahrhilfen für ein Höchstmaß an Sicherheit: ABS, elektronische Traktionskontrolle (ETC), elektronische Bremskraftverteilung (EBD), Kurvenbremskontrolle (CBC), elektronischer Bremsassistent (EBA), dynamische Stabilitätskontrolle (DSC), Wankneigungskontrolle (RSC) und Motorschleppmoment-Regelung.

Weitere Informationen und Fotos erhalten Sie unter <http://de.media.landrover.com>



Freelander eD4 M6 (Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 7,1 – außerorts 5,4 – kombiniert 6,0; CO₂-Emission 158 g/km)

Freelander TD4 M6 (Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 7,4 – außerorts 5,6 – kombiniert 6,2; CO₂-Emission 165 g/km)

Freelander TD4 A6 (Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 8,7 – außerorts 5,8 – kombiniert 7,0; CO₂-Emission 185 g/km)

Freelander SD4 A6 (Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 8,7 – außerorts 5,8 – kombiniert 7,0; CO₂-Emission 185 g/km)

Freelander Si4 A6 (Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 13,5 – außerorts 7,5 – kombiniert 9,6; CO₂-Emission 225 g/km)

Verbrauchs- und Emissionswerte Freelander, Discovery, Range Rover Evoque, Range Rover Sport, Range Rover inklusive Supercharged-Modelle:

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 14,9–4,9 l/100km

CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 348–129 g/km

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei allen Jaguar- und Land Rover-Vertragspartnern und bei Jaguar Land Rover Deutschland GmbH unentgeltlich erhältlich ist. Der Leitfaden ist ebenfalls im Internet unter www.dat.de verfügbar.

Zur Information:

- Land Rover entwickelt und produziert seit 1948 Allrad- und Geländefahrzeuge, die sich durch eine besonders große Bandbreite an Fähigkeiten auszeichnen. Das Modellangebot umfasst derzeit die sechs Baureihen Defender, Freelander, Discovery, Range Rover Sport, Range Rover und Range Rover Evoque. 78 Prozent der Land Rover-Produktion gehen in den Export in mehr als 140 Länder.
- Für Land Rover spielen die Belange der Umwelt und die Herausforderungen des Klimawandels eine herausragende Rolle. Seit September 2006 werden alle Kohlendioxidemissionen, die durch die Land Rover-

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Mayk Wienkötter • Am Kronberger Hang 2a • D-65824 Schwalbach/Ts.

Telefon: 06196 / 9521 - 160 • maykwien@jaguarlandrover.com • <http://media.landrover.de>



Produktion und die Kundenfahrzeuge in Großbritannien verursacht werden, mithilfe eines „Climate Care“-Programms ausgeglichen.

Land Rover Freelander 2013 – Technische Daten

	TD4 110 kW Manual 4WD	TD4 110 kW Autom. 4WD	SD4 140 kW Autom. 4WD	eD4 110 kW Manual 2WD	Si4 GTDi Benz. Autom. 4WD
Höhe mm	1740	1740	1740	1740	1740
Breite mm	2195	2195	2195	2195	2195
Länge mm	4500	4500	4500	4500	4500
Radstand mm	2660	2660	2660	2660	2660
Wendekreis m	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3
Leergewicht kg	1785	1805	1805	1710	1775
Vorderradaufhängung	Einzelradaufhängung, MacPherson-Federbeine, Querlenker, Schraubenfedern, Stabilisator				
Hinterradaufhängung	Einzelradaufhängung, MacPherson-Federbeine, Trapezlenker, Schraubenfedern, Stabilisator				
Bremsen	Vorn innen belüftete Scheiben 300 mm, hinten Scheiben 302 mm	Vorn innen belüftete Scheiben 300 mm, hinten Scheiben 302 mm	Vorn innen belüftete Scheiben 300 mm, hinten Scheiben 302 mm	Vorn innen belüftete Scheiben 300 mm, hinten Scheiben 302 mm	Vorn innen belüftete Scheiben 316 mm, hinten Scheiben 302 mm
Lenkung	Zahnstangenlenkung, servounterstützt				
Antriebssystem	Permanenter Allradantrieb mit Haldex-Hinterachsdifferenzial	Permanenter Allradantrieb mit Haldex-Hinterachsdifferenzial	Permanenter Allradantrieb mit Haldex-Hinterachsdifferenzial	Vorderradantrieb	Permanenter Allradantrieb mit Haldex-Hinterachsdifferenzial
Motorbauart	Quer eingebauter Vierzylinder-Common-Rail-Turbodiesel, 16 Ventile	Quer eingebauter Vierzylinder-Common-Rail-Turbodiesel, 16 Ventile	Quer eingebauter Vierzylinder-Common-Rail-Turbodiesel, 16 Ventile	Quer eingebauter Vierzylinder-Common-Rail-Turbodiesel, 16 Ventile	Quer eingebauter Reihenvierzylinder-Benziner, 16 Ventile, Turbolader, Direkteinspritzung
Hubraum cm³	2179	2179	2179	2179	1999
Bohrung x Hub mm	85 x 96	85 x 96	85 x 96	85 x 96	87,5 x 83,1
Verdichtungsverhältnis	15,8 : 1	15,8 : 1	15,8 : 1	15,8 : 1	10 : 1
Leistung kW (PS)	110 (150) bei 4000/min	110 (150) bei 4000/min	140 (190) bei 3500/min	110 (150) bei 4000/min	177 (240) bei 5500/min
Max. Drehmoment Nm	420 bei 1750/min	420 bei 1750/min	420 bei 1750/min	420 bei 1750/min	340 bei 3200/min
Kraftstoffverbrauch nach EU-Zyklus innerorts/außerorts/kombiniert l/100 km	7,4/5,6/6,2	8,7/5,8/7,0	8,7/5,8/7,0	7,1/5,4/6,0	13,5/7,5/9,6
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5
CO₂-Emissionen g/km	165	185	185	158	225
Getriebetyp	6-Gang-Schaltgetriebe M66 EH50	6-Stufen-Automatik Aisin SWF21	6-Stufen-Automatik Aisin SWF21	6-Gang-Schaltgetriebe M66 EH50	6-Stufen-Automatik Aisin SWF21
Volumen Kraftstofftank l	68	68	68	68	70
Reichweite km	1095	970	970	1130	574
Beschleunigung 0-100 km/h	11,7	11,2	9,5	11,7	8,8
Höchstgeschwindigkeit km/h	181	181	190	181	200

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Mayk Wienkötter • Am Kronberger Hang 2a • D-65824 Schwalbach/Ts.

Telefon: 06196 / 9521 - 160 • maykwien@jaguarlandrover.com • <http://media.landrover.de>